



Sönd willkomm
z'Herisau



HERZLICH WILLKOMMEN IN HERISAU, DEM TOR ZUM APPENZELLERLAND!

Herisau ist Dorf und Stadt zugleich. Es bietet malerische Häuserzeilen und Gassen vor einem eindrücklichen Alpsteinpanorama. Im Alltag pulsiert im politischen und wirtschaftlichen Zentrum Appenzell Ausserrhodens hingegen das urbane Leben. Dazu tragen nicht nur die knapp 16 000 Herisauerinnen und Herisauer bei, sondern auch über 8 000 Arbeitnehmende. Mit seinem Bahnhof und der Nähe zur Autobahn ist Herisau eine Verkehrsdrehscheibe – eben das Tor zum Appenzellerland.

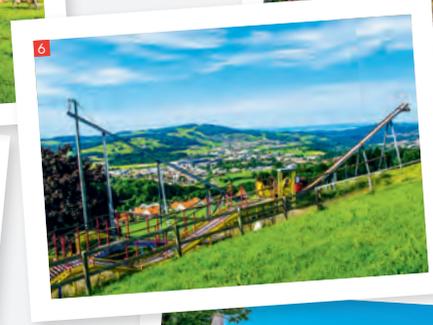
Herisau ist ein Ort mit einer langen Geschichte. Vor rund 1200 Jahren wurde der Schwänberg als erster Appenzeller Ort schriftlich erwähnt. Im frühen 18. Jahrhundert gehörte Herisau zu den Orten, in denen die Industrialisierung der Schweiz ihren Anfang nahm. Unser gelebtes Brauchtum zieht Gäste von weit her an. Für uns sind unsere Bräuche eine Gelegenheit, uns mit unseren Wurzeln zu beschäftigen. Sie vernetzen die Menschen, stiften Identität und machen einem bewusst, wo man herkommt. Um so einen Plan zu entwerfen, wo man hinwill.

Die Geschichte Herisaus schreiben seine Einwohnerinnen und Einwohner jeden Tag weiter. Mit Ideen, die Firmen zur Weltmarktführerschaft führten, kulturellen Exporten und sportlichen Exploits. Und selbstverständlich auch, wenn sie mit ihrem Engagement gemeinsam unsere Gemeinde weiterentwickeln, in vielfältigen Vereinen, Kirchen, Parteien oder in ihrer Nachbarschaft.

Einen Eindruck von Herisau und viel mehr erhalten Sie in dieser Broschüre und auf www.herisau.ch. Herzlich willkommen, schön, dass Sie bei uns sind!

Max Eugster
Gemeindepräsident





LEGENDEN

- 1 Rosengarten
- 2 Restaurant Harmonie
- 3 Lutzenland
- 4 Wetterhaus
- 5 Bachstrasse
- 6 Sedel
- 7 Panorama von der Rütli
- 8 Ruine Ramsenburg



Uri
schönste Plätz



Üseri Brüüch



SILVESTERCHLAUSEN

Das Silvesterchlausen am 31. Dezember muss man erlebt haben: Die schönen und teils «gförchigen» Groscht und Hauben der Chlausenschuppel, den Klang der Schellen, die im Kreis gesungenen Zäuerli, um ein gutes Neues Jahr zu wünschen. Die Hintergründe des Brauches zeigt eine Ausstellung im Alten Zeughaus.

GIDIO HOSESTOSS

Gidio Hosestoss ist ein Unglücksrabe: Jedes Jahr stirbt er am Aschermittwoch aufs Neue an einem verschluckten Lackerli. Er wird von den Herisauer Schulklassen in fasnächtlichem Umzug zu Grabe getragen und am Sonntag darauf auf einem Funken verbrannt.

BLOCH

Am Montag nach Aschermittwoch führt ein sonderbarer Zug durch Herisau und ins Umland. 45 Männer ziehen einen grossen Baumstamm durch die Strassen, begleitet von Reitern, Herolden, Musikanten, Kasselibuben, einem Jäger und einem «Bären». Abends wird das Bloch versteigert.

VIEHSCHAU

Für die Viehschau ziehen im September etwa ein Dutzend Herisauer Bauernfamilien mit über 300 Kühen festlich aufs Ebnet. Auch dank dem Streichelzoo ist der Anlass für nicht-bäuerliche Besucher ideal, um Landluft zu schnuppern. So verbindet die Viehschau das Ländliche und das Städtische.



Üseri
Fescht



KINDERFEST

So viel Freude und Lebenslust auf ein Mal: Das Kinderfest verbindet alle zwei Jahre im Juni das ganze Dorf, vom Knirps bis zur Urgrossmutter. Klassenweise ziehen die Schüler kostümiert bis aufs Ebnet, wo alle zusammensitzen und feiern.

JAHRMARKT

Am ersten Oktoberwochenende lockt der Waren- und Jahrmarkt über 120 Aussteller und tausende Besucher aus der Region an. Der Jahrmarkt hat eine altehrwürdige Tradition. Er wird erstmals 1518 erwähnt.



USEGSTUEHLET

2015 erstmals durchgeführt, hat sich der Anlass sofort einen festen Platz in der Beliebtheitsskala gesichert. Immer Ende August öffnen Private ihre Türen und bewirten in gemütlichem Rahmen, wer immer da kommen mag.

WOCHENMARKT

Herisau ist seit Jahrhunderten ein Markttort. Dazu gehört auch ein Wochenmarkt. Jeden Samstag von April bis November bringen lokale Anbieter ihre Waren auf den Obstmarkt im Zentrum Herisaus.



CHRISTCHINDLIMARKT

Am Anfang, 1993, standen 20 Frauen, die ihre Hobbyprodukte in der Windegg anboten. Heute ist der Christchindlimarkt ein Fixstern im Herisauer Adventsprogramm.



Do pulsiert
s'Läbä



KULTUR

Herisau ist ein Kulturort, mit dem Casino Herisau als Leuchtturm. Platz für kleinere Veranstaltungen bietet nebenan das Alte Zeughaus. Rasch einen Namen als kultureller Kraftort hat sich die Alte Stuhlfabrik unter Leitung des ehemaligen Tatort-Schauspielers Philipp Langenegger gemacht. Das Kino Cinetreff wiederum feiert Erfolge mit Filmen zum Brauchtum von Thomas Rickenmann. In die Welt des Figurentheaters entführt das Figurentheater-Museum mit eigener Bühne. Die Herisauerinnen und Herisauer sind aber auch selber sehr aktiv in einer Vielzahl von Chören, Appenzeller Musikformationen, Theatergruppen, etc.
www.casinoherisau.ch, www.stuhlfabrik-herisau.ch, www.cinetreff.ch, www.figurentheatermuseum.ch

FREIZEIT

Herisau ist ein Freizeitort. Einmalig ist der Generationenplatz zwischen Sportzentrum und Alterszentrum. Ein Spiel- und Verweilplatz mit «appenzellischen» Spielgeräten. Das Kinderparadies Sedel mit seinem Restaurant bietet ebenfalls spezielle Spielgeräte, verbunden mit einer schönen Aussicht bis zum Bodensee. Wettersicher ist der Appenzeller Park, der grösste Indoor-Spielplatz der Ostschweiz. Schliesslich laden die Hügel der Umgebung zum Spazieren ein, oft mit herrlichem Blick auf den Alpstein.
www.vereinspielsinsel.ch, www.sedelkinderparadies.ch, www.appenzellerpark.ch

KURIOSES ZUM ORTSPLAN

- 1 Auch wenn die Namen nicht darauf schliessen lassen: Das **Casino** und das **Alte Zeughaus** sind beliebte Veranstaltungsorte.
- 2 Architekt der 1899–1902 gebauten **Post** war Theodor Gohl, der zahlreiche weitere Postgebäude und auch das Bundesarchiv in ähnlichem Stil baute.
- 3 Im **Gemeindehaus** tagten bis 1902 auch der Regierungsrat und bis 1914 der Kantonsrat, zugleich beherbergte es bis 1902 die Post und die Telefonzentrale (gebaut 1876–1878).
- 4 Das **Museum** befindet sich im Alten Rathaus. Dieses diente früher unter anderem als Gefängnis, als Pfarrwohnung sowie als Kantonalbank.
- 5 Die Glocke in der evangelischen **Kirche** ist die zweitschwerste der Schweiz.
- 6 Das **Regierungsgebäude** beherbergte vom Bau 1914 bis 1984 nur im östlichen Drittel staatliche Stellen, der Rest wurde von der Kantonalbank genutzt.
- 7 Das **Kino** Cinetreff feiert Grosserfolge mit Filmen über das appenzellische Brauchtum.
- 8 Wo heute die Schul- und Sportanlagen Ebnet stehen, war früher (1835–1876) ein Friedhof.
- 9 Die **Chälblihalle** ist Viehmarkort, Truppenunterkunft und Veranstaltungshalle in einem. Sie hat ihren Namen vom Kälbermarkt, der bis 2014 wöchentlich abgehalten wurde.
- 10 Das **Spital** wurde 1968–1972 gebaut.
- 11 In der 1865 erstellten und 2013 umgebauten resp. erweiterten **Kaserne** haben schon zehntausende Schweizer Soldaten Dienst geleistet.
- 12 Im **Sportzentrum** finden Sie alles unter einem Dach: Hallenbad, Eisbahn, Turnhalle, Wellness. Und in nächster Nähe Sportplätze sowie einen grossen Abenteuer-Spielplatz.
- 13 Für den Bau des **Bahnhofs** bis 1910 wurden Hügel abgetragen und aufgeschüttet.





För dö
Sport



Herisau ist ein Sportdorf mit dem Sportzentrum als Aushängeschild. Dort finden Sie alles unter einem Dach. Das Freibad Sonnenberg liegt auf der anderen Seite des Dorfes idyllisch an einem Hang. Von der guten Infrastruktur, zu der auch die Aussen-sportanlagen gehören, profitieren Dutzende von Sportvereinen.

HALLENBAD

Im Sportzentrum finden Sie ein schönes und gepflegtes Hallenbad für alle Bedürfnisse. Der Nichtschwimmerbereich dient mit 33 Grad auch als Warmwasserbecken. Ein Höhepunkt für die Kleinen ist die 30 Meter lange Rutschbahn ins Planschbecken.



FREIBAD

Das Freibad Sonnenberg ist ein Treffpunkt für Jung und Alt. Es bietet verschiedene Attraktionen und Highlights wie zwei Wasserrutschbahnen, eine Waterclimbing-Wand, ein Beachvolleyballfeld oder das Vollmondschwimmen.

WELLNESS

Der Wellnessbereich im Sportzentrum umfasst eine finnische Sauna, eine Biosauna, ein Dampfbad und ein Solarium. Ausserdem werden sowohl medizinische als auch Wellness-Massagen angeboten.



EISHALLE

Die Eishalle bietet Raum zum Schlittschuhlaufen für Freizeitsportler und Familien, Patch-Lektionen in Eiskunstlauf, Plauschhockey und Eisstockschiessen. Eine Besonderheit ist der ganzjährige Betrieb der Eishalle.

KURSE

Das Sportzentrum bietet ein breites Kursangebot, zu Wasser und zu Land. Und das nicht nur für Einzelpersonen, sondern auch für Kinder und Familien. In vielen Kursen sind kostenlose Schnupperlektionen jederzeit möglich.

www.sportzentrum-herisau.ch



För üseri
Gäscht



Vom Seminarhotel bis zur Pilgerherberge, vom Gourmet-Tempel bis zur gemütlichen Beiz ...

HOTELS

Das Hotel Herisau mit seinen 33 Zimmern und 5 Appartements ist ein 3-Sterne-Superior-Hotel, das unter anderem eine gute Infrastruktur für Seminare besitzt und die Tourismus-Infostelle führt. 38 Zimmer bieten die beiden zusammengeschlossenen Hotels Landhaus Säntis und Säntis Garni an. Etwas kleiner ist das Hotel Marktplatz mit 12 Zimmern, das auch von Jakobsweg-Pilgern besucht wird. Alle drei befinden sich im Zentrum von Herisau. Weitere, kleinere Angebote unter www.herisau.ch/hotels.

www.hotelherisau.ch, www.hotel-saentis-herisau.ch www.gasthausmarktplatz.ch

GASTRONOMIE

50 Mal «sönd willkommen» – vielfältiger geht es fast nicht. In und um Herisau finden Sie urchige Beizen, stimmungsvolle Bars, exotische Restaurants, traditionelle Appenzeller Stuben und Feinschmeckerlokale.

www.herisau.ch/hotels
www.herisau.ch/gastronomie



Unsere Wirtschaft



Dank seiner Lage und der Glatt wuchs Herisau bis ins 19. Jahrhundert zu einem Industriestandort heran. Noch heute sind im Glatttal drei weltweit führende Firmen angesiedelt.

Die HUBER+SUHNER AG ist in der elektrischen und optischen Verbindungstechnik tätig. Sie beliefert mit ihren Datenübertragungsprodukten unter anderem Mobilfunkfirmen, Zughersteller, die Autoindustrie und die Raumfahrt. Am Standort Herisau arbeiten rund 690 Mitarbeitende. www.hubersuhner.com



Die Metrohm AG zählt in Herisau 600 Angestellte und ist einer der weltweit führenden Hersteller von Hochpräzisionsinstrumenten für die chemische Analytik. Speziell ist, dass die Firma einer Stiftung gehört, die sich generell für die Wirtschaft im Appenzellerland, aber auch für die Kultur und im sozialen Bereich einsetzt. www.metrohm.com



Von der einst blühenden Herisauer Textilindustrie hat die AG Cilander den Sprung in die Gegenwart geschafft. Dies dank einer einzigartigen Vielfalt an Ausrüstungen für hochfunktionale und innovative Textilien. Die Textilveredlungsfirma hat eine über 200-jährige Geschichte und beschäftigt heute ca. 200 Mitarbeitende. www.cilander.ch

Daneben lebt Herisau von den zahlreichen kleineren Firmen mit unterschiedlichsten Geschäftsfeldern. Eine Spezialität ist das Backen von Appenzeller Bibern. Um die Solidarität untereinander zu fördern, wurde der Herischeck als lokales Zahlungsmittel eingeführt. Die Bandbreite des Gewerbes zeigt sich alle drei Jahre an der Gewerbeschau HEMA. www.gewerbe-herisau.ch



Das bietet die Gemeinde Herisau sonst noch für den Alltag und darüber hinaus:

- eine **dienstleistungsorientierte Verwaltung** mit kundenfreundlichen Öffnungszeiten und Online-Schalter
- ein **Kulturzentrum mit regionaler Ausstrahlung**, das sowohl für Dorffeste als auch für Namen von Weltruhm eine passende Bühne bietet.
- eine **innovative Schule** mit selbst entwickelten, modernen Bildungsformen
- eine **professionelle Jugendarbeit** mit einem vielfältigen Jugendzentrum

und viele andere Dienstleistungen.



www.herisau.ch
www.schuleherisau.ch
www.sportzentrum-herisau.ch
www.casinoherisau.ch
www.feuerwehr-herisau.ch



For users
iiwohner



Ond
no da



DER ERSTE ORT IM APPENZELLERLAND

In Herisau liegt mit dem Schwänberg der erste schriftlich erwähnte Ort im Appenzellerland. In einer Urkunde des Klosters St. Gallen von 821 wird der Weiler «suweinperac» aufgeführt. Das sogenannte Rathaus dient heute als Ausstelle des Museums Herisau und für verschiedene Anlässe.

www.schwaenberg.ch

MUSEUM HERISAU

Das Museum Herisau ist das kulturhistorische Museum für Appenzell Ausserrhoden. Die Ausstellungen vermitteln vielfältige Einblicke in Alltag, Politik und Kultur des Kantons. Die Themen reichen von Rittern und Burgen über die Kropfprophylaxe bis hin zu bemalten Möbeln und Verkehr. Das Museum ist auch Träger des Robert Walser-Pfads und widmet dem Schriftsteller einen Raum. Es befindet sich im Alten Rathaus, direkt am Platz. www.museumherisau.ch



OLYMPIA-SAMMLUNG

Diese Sammlung ist weltweit einzigartig: Seit 1993 reist der Herisauer Markus Osterwalder an alle Olympischen Spiele und archivierte über 70 000 Objekte. Nun fehlen nur noch die Räume, um die vielen spannenden Geschichten vorzustellen.



MILITÄR

Die Berufsunteroffiziersschule (BUSA) in Herisau ist die Ausbildungsstätte für Berufsunteroffizierinnen und -offiziere aller Truppengattungen. Ausserdem absolvieren jährlich rund 1300 Rekrutinnen und Rekruten in der Kaserne ihre RS.



IMPRESSUM

Gemeinde Herisau
Poststrasse 6
9102 Herisau
www.herisau.ch

Fotos: Daniel Ammann, Ralf Augustin, Erich Brassel, Gemeinde Herisau, Toni Küng,
Daniel Künzle, Mediendienste, Markus Osterwalder, Fredi Rubi, Inge Zimmermann,
Zündschnur GmbH (Ortsplan)

www.herisau.ch
www.schuleherisau.ch
www.sportzentrum-herisau.ch
www.casinoherisau.ch
www.feuerwehr-herisau.ch